



SOLOMIX. STATIONÄR

*Stationäre Mischanlage
für Silofutter*

Trioliet. Entwickelt für Sie.



„WELTWEIT GRÖSSTES ANGEBOT AN FÜTTERUNGSTECHNIK“

SPEZIALIST FÜR FÜTTERUNGSTECHNIK

Ihre Kühe erhalten jeden Tag eine ausgewogene Ration, damit sie gesund bleiben und optimale Milchleistung erbringen. Deshalb ist es wichtig, dass eine gute Mischqualität und ein effizientes Futtermanagement im Mittelpunkt der Bemühungen stehen. Genaues Füttern ist im landwirtschaftlichen Betrieb nämlich eine wichtige aber auch zeitintensive Aufgabe. Trioliet hilft Ihnen dabei, den Fütterungsprozess auf eine Weise zu optimieren, die zu Ihrem Unternehmen passt.

Trioliet bietet das umfangreichste Sortiment an Futtermischwagen, Futterrobotern, selbstfahrenden Futtermischwagen, Siloentnahmemaschinen und stationären Mischanlagen. Unsere stationären Futtermischanlagen sind in verschiedenen Ausführungen und Größen erhältlich. Die kleinste Mischanlage besitzt ein Fassungsvermögen von 7 m³ und die größte fast 52 m³, sodass Sie bestimmt ein für Sie passendes Modell finden.

- Seite 6** Solomix 1 Stationär
- Seite 10** Solomix 2 Stationär
- Seite 18** Solomix 2 und Solomix 3 STAT Heavy Duty
- Seite 22** Automatisierung
- Seite 23** Heavy-Duty Schrägförderketten
- Seite 24** Maßgeschneiderte stationäre Fütterungssysteme
- Seite 41** TFM und Triotronic
- Seite 50** Technische Daten



Möchten Sie effizient, schnell, kraftstoffsparend und umweltfreundlich füttern? Dann ist das Fütterungssystem Solomix Stationär für Sie das Richtige. Solomix Stationär ist eine stationäre, elektrisch angetriebene Mischanlage, welche die Ration anmischt und sie anschließend über einen Dosierschieber, ein Transportband oder eine Schrägförderkette zu einem Mischwagen, Futterverteilwagen, Futterroboter oder Futterband ausdosiert.

Einer der Vorteile des stationären Mischens besteht darin, dass die Ration nicht auf einmal ausdosiert werden muss, sondern dass Sie sie auf mehrere Futtergänge verteilen können. Darüber hinaus kann beim Ausdosieren mit dem Futterverteilwagen, Mischwagen oder anderen Ausdosierfahrzeugen bereits eine weitere Ration vorgemischt werden. Das spart nicht nur Zeit, sondern erhöht auch die Kapazität der Mischanlage. Darüber hinaus spart eine stationäre Mischanlage

Kraftstoff und ist durch den Einsatz von Elektromotoren umweltfreundlicher als das Füttern mit einem gezogenem Futtermischwagen.

NACHHALTIG

Die Fütterungssysteme Solomix Stationär können in Kombination mit nachhaltigen Energiequellen wie Solarmodulen, Windrädern oder Biogasanlagen eingesetzt werden. Daher kommen die Systeme häufig auch für Förderprogramme in Betracht. Erkundigen Sie sich hierzu bei Ihrem Berater.

Die stationäre Futtermischanlage kann als automatisches Fütterungssystem verwendet werden, auch in Kombination mit einem Futterroboter. Schließlich müssen Sie nur noch dafür sorgen, dass der Mischbehälter befüllt wird, der Rest erfolgt automatisch.

FÜR BETRIEBE MIT 25 BIS 50.000 STÜCK VIEH

Solomix Stationär ist in verschiedenen Größen und mit verschiedenen Ausdosiermöglichkeiten erhältlich. Solomix 1 STAT ist mit einem Fassungsvermögen von 7–14 m³ erhältlich. Darüber hinaus ist Solomix 2 STAT mit zwei Schnecken und einem Fassungsvermögen von 12–28 m³ erhältlich. Für Betriebe, in denen sehr große Futtermengen verarbeitet werden, gibt es das Heavy Duty-Sortiment mit zwei oder drei Schnecken und einem Fassungsvermögen von 32–52 m³. Das Heavy-Duty-Sortiment wurde mit einem schwereren Antrieb und verschleißfesteren Materialien ausgestattet, die eine noch längere Lebensdauer garantieren.

DAS FÜTTERUNGSSYSTEM SOLOMIX STATIONÄR BESTEHT AUS

1. Mischbehälter mit einer, zwei oder drei vertikalen Schnecken
2. Elektromotor
3. Steuerungskasten
4. Frequenzregler
5. Wiegesystem
6. Hydraulik-Set

OPTIONAL

- Kühlsystem
- Futtermanagementsystem
- Schrägförderkette(n)
- Ansteuerung beispielsweise von Kraftfuttersilos, Wasser oder anderen Flüssigkeiten
- Fernbedienung
- Manuelle oder automatische Steuerung



SOLOMIX 1 STAT (7-14m³)



SOLOMIX 1 STAT (7-14m³)

Solomix 1 Stationär mit einer vertikalen Schnecke eignet sich für Betriebe, in denen normalerweise kleine Futtermengen gemischt werden. Da die Mischanlage kompakt ist, findet sie in nahezu allen Ställen und Scheunen einen Platz und lässt sich gut in bestehende Ställe integrieren. Zum Ausdosieren kann die Mischanlage mit einem Förderband bzw. einer Förderkette oder einem Seitendosierschieber ausgestattet werden. Anschließend dosiert ein Futterwagen, Futterband oder Roboter das Futter aus. Das System ist übersichtlich, lässt sich einfach in jedes Unternehmen integrieren und kann dank des Plug-and-Play-Prinzips schnell installiert werden.



Zur Steuerung von Laden, Wiegen, Mischen und Ausdosieren der stationären Futtermischanlagen gibt es zwei unterschiedliche Steuerungssysteme: manuelle Steuerung und automatische Steuerung. Mit der automatischen Steuerung kann die Maschine selbstständig Rationen zubereiten, Gewichte anpassen und ausdosieren.

EIGENSCHAFTEN SOLOMIX 1 STAT

Einzigartiges Wiegesystem | Drei robuste Wiegestäbe sorgen für eine maximale Stabilität. Durch eine doppelte Messung je Wiegestab wird das Gewicht sehr genau angezeigt. Das helle LCD-Display wird durch ein stoßfestes, wasserdichtes Gehäuse geschützt.

Twin-Stream-Schnecke | Der schmale Schneckenkern und die große Schneckenoberfläche ermöglichen einen optimalen Füllungsgrad sowie schnelles und homogenes Mischen. Die beiden symmetrischen Dosierflügel sorgen für schnelles Mischen und zügiges, gleichmäßiges Ausdosieren, auch bei kleinen Mengen.

Einzigartige Schneckenlagerung | Beim Mischen von Futter wirken große horizontale und vertikale Kräfte auf die Schnecke, insbesondere bei der Verarbeitung von Rundballen. Der große Lagerabstand garantiert optimale Stabilität und somit eine längere Lebensdauer.

Steuerungssystem | Sowohl manuelle als auch automatische Steuerungssysteme stehen für Laden, Wiegen, Mischen und Ausdosieren zur Verfügung.

Stärkere und langlebigere Schnecke durch überlappende Schweißung | Die Schneckenblätter sind überlappend geschweißt, wodurch die Konstruktion verstärkt und die Verschleißbeständigkeit erhöht wird.

Geringerer Widerstand, weniger Kraftstoffverbrauch | Die patentierte Form der Schneckenmesser sorgt für perfekten Schnitt und verringert den Widerstand. Dadurch wird Energie gespart.

Widerstandsfähiger, stabiler Mischbehälter | Der Mischbehälter ist an der Unterseite, dort wo der Druck auf die Mischkammer am größten ist, mit einem speziellen Verschleißrand versehen. Dies sorgt für eine lange Lebensdauer und Stabilität.

Schlankes, stabiles Schneckenrohr | Das schlanke Schneckenrohr ist sehr stabil, da es direkt vom Rahmen unter dem Maschinenboden gestützt wird. Auf diese Weise werden die beim Mischen auftretenden Kräfte richtig aufgenommen.

Schwerer Antrieb | Das robuste Planetengetriebe widersteht hohen Belastungen.

Vorprogrammierter Frequenzregler | mit einzigartiger Software für eine automatische Mischdrehzahlregelung während des Mischzyklus.





SOLOMIX 2 STAT (12-28 m³)

Solomix 2 Stationär mit zwei Schnecken eignet sich für Betriebe, in denen große Futtermengen oder mehrere Ballen pro Mischung verarbeitet werden. Die Kapazität lässt sich durch den parallelen Einsatz mehrerer Mischanlagen erweitern. Auf diese Weise können mehrere Rationen gleichzeitig angemischt werden.

Die beiden vertikalen Schnecken sorgen dafür, dass das Futter nach dem Dual-Flow-Prinzip gemischt wird, wobei die Futterkomponenten sowohl vertikal als auch horizontal durch den Mischbehälter befördert werden. Dies gewährleistet ein sehr schnelles und homogenes Mischen. Zum Ausdosieren kann die Mischanlage mit einem Förderband bzw. einer Förderkette oder einem Seitendosierschieber ausgestattet werden. Anschließend dosiert ein Futterwagen, Futterband oder ein Roboter das Futter aus.





ELEKTRISCHER ANTRIEB

Der Mischbehälter wird von einem Elektromotor angetrieben. Dies ist eine nachhaltige Lösung, da fossile Brennstoffe eingespart werden. Je größer der Motor, desto höher das zulässige Fassungsvermögen. Größere Motoren benötigen jedoch auch mehr Strom. Deshalb es wichtig ist, dass das Stromnetz entsprechend ausgelegt ist. Wir bieten verschiedene mehrpolige Elektromotoren an, sodass es für jede Netzstärke eine Lösung gibt.

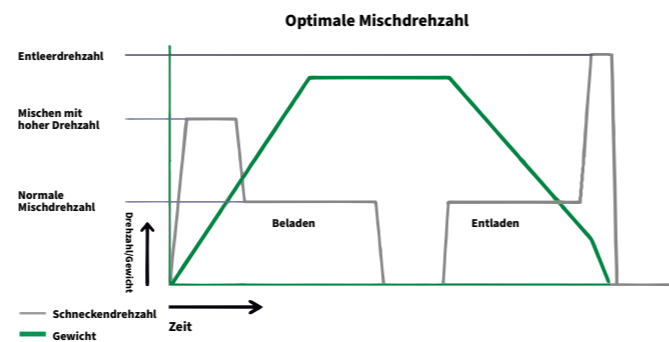
Vorteile Solomix STAT

- 100 % elektrisch
- Direktantrieb, kein Hydrostat
- Frequenzregler anstelle von Softstarter

AUTOMATISCH DIE OPTIMALE SCHNECKENDREHZAHL

Die Drehzahl, mit der sich die Schnecken drehen, um das Raufutter zu mischen, wird automatisch optimal eingeregelt. Die Schneckendrehzahl ist auf das im Mischbehälter vorhandene Gewicht abgestimmt. Beispielsweise drehen sich die Schnecken beim Anlaufen schneller, um das Futter besser schneiden und somit besser mischen zu können. Sobald das Futter locker gemischt ist und die schweren

Komponenten hinzugefügt werden, wird die Drehzahl der Schnecken auf eine niedrigere Mischdrehzahl abgesenkt, um Energie zu sparen. Auf diese Weise können Sie sich auf eine perfekt gemischte Ration mit minimalem Stromverbrauch verlassen.



MANUELLE ODER AUTOMATISCHE STEUERUNG

Die Schnecken, die Ausdosiereinheit, eventuelle Schrägförderketten, Futterroboter und Silos werden vom Steuerungskasten angesteuert. Es gibt zwei verschiedene Steuerungssysteme:

1. Manuelle Steuerung
2. Automatische Steuerung

MANUELLE STEUERUNG

Die manuelle Steuerung eignet sich für Unternehmen, in denen Automatisierung keine oder nur eine geringe Rolle spielt. Sie bietet die Flexibilität, selbst zu entscheiden, was und wann gefüttert wird. Sie laden die Futterkomponenten selbst und steuern die stationäre Mischanlage über die Bedientasten am Steuerungskasten oder über die Fernbedienung, beispielsweise aus dem Ladefahrzeug. Die Steuereinheit kann als eigenständiges System an einem für Sie am besten geeigneten Ort installiert werden.

Das manuelle Steuerungssystem kann auch als sog. „Slave“ konfiguriert werden, zum Beispiel bei Bandfütterungssystemen mit Futterroboter. Das bedeutet, dass ein anderes Steuerungssystem, das als „Master“ bezeichnet wird, die stationäre Mischanlage ansteuert.

AUTOMATISCHE STEUERUNG

Die automatische Steuerung eignet sich für Unternehmen, die den Fütterungsprozess (teilweise) automatisieren wollen. Meistens sind dies Unternehmen, in denen verschiedene Rationen für mehrere Tiergruppen erstellt werden. Die Futterkomponenten, Rationen, Tiergruppen und Aufgaben lassen sich einfach über den Touchscreen oder ein Futtermanagementsystem vorprogrammieren.

Wenn die Rationen und Futtergänge gespeichert sind, lädt das System alle Komponenten automatisch, passt ggf. das Gewicht an und dosiert danach aus. Einer der großen Vorteile ist, dass das Laden sehr genau erfolgt, was eine effiziente Nutzung des Kraftfutters und eine sehr präzise Fütterung bedeutet. Das System kann vom Ladefahrzeug oder vom Futterwagen aus bedient werden, und es können weiterhin Änderungen vorgenommen werden, z. B. an der Ration oder der Tiergruppe. Hierfür steht eine Fernbedienung mit Touchscreen und Wiegeindikator zur Verfügung.

EINZIGARTIGE EIGENSCHAFTEN SOLOMIX 2 STAT

- Variable Schneckendrehzahl für eine optimale Mischgeschwindigkeit und eine überragende und vollständige Ausdosierung
- Direktantrieb durch einen Elektromotor ohne Reduktionsgetriebe
- Rotationssensoren verhindern Fehlermeldungen
- Ein Elektromotor für ein optimales Timing der Schnecke(n)
- Höhenverstellbar durch verstellbare Stützfüße
- Schrägförderketten mit sehr hoher Dosierkapazität
- Ideale Futtermischanlagen in Kombination mit einem Trioliet-Futterroboter oder Futterbandsystemen
- Für intensiv genutzte Systeme ist optional ein Kühlsystem lieferbar

Dual Flow dank einzigartiger Futterleitbleche | In den Futtermischanlagen mit zwei oder drei Schnecken befinden sich an der Innenseite asymmetrische Futterleitbleche (sogenannte Inserts). Trioliet besitzt auf die Form und die Position dieser Futterleitbleche ein Patent: Das macht unsere Fütterungssysteme einzigartig. Durch die Futterleitbleche wird das Futter auch in horizontaler Richtung zwangsgemischt (sog. Dual Flow). Dies führt schnell zu einer optimalen, homogen gemischten Ration sowie einer schnellen und gleichmäßigen Ausdosierung.



Vorprogrammierter Frequenzregler | mit einzigartiger Software für eine automatische Mischdrehzahlregelung während des Mischzyklus.

Steuerungssystem | Sowohl manuelle als auch automatische Steuerungssysteme stehen für Laden, Wiegen, Mischen und Ausdosieren zur Verfügung.

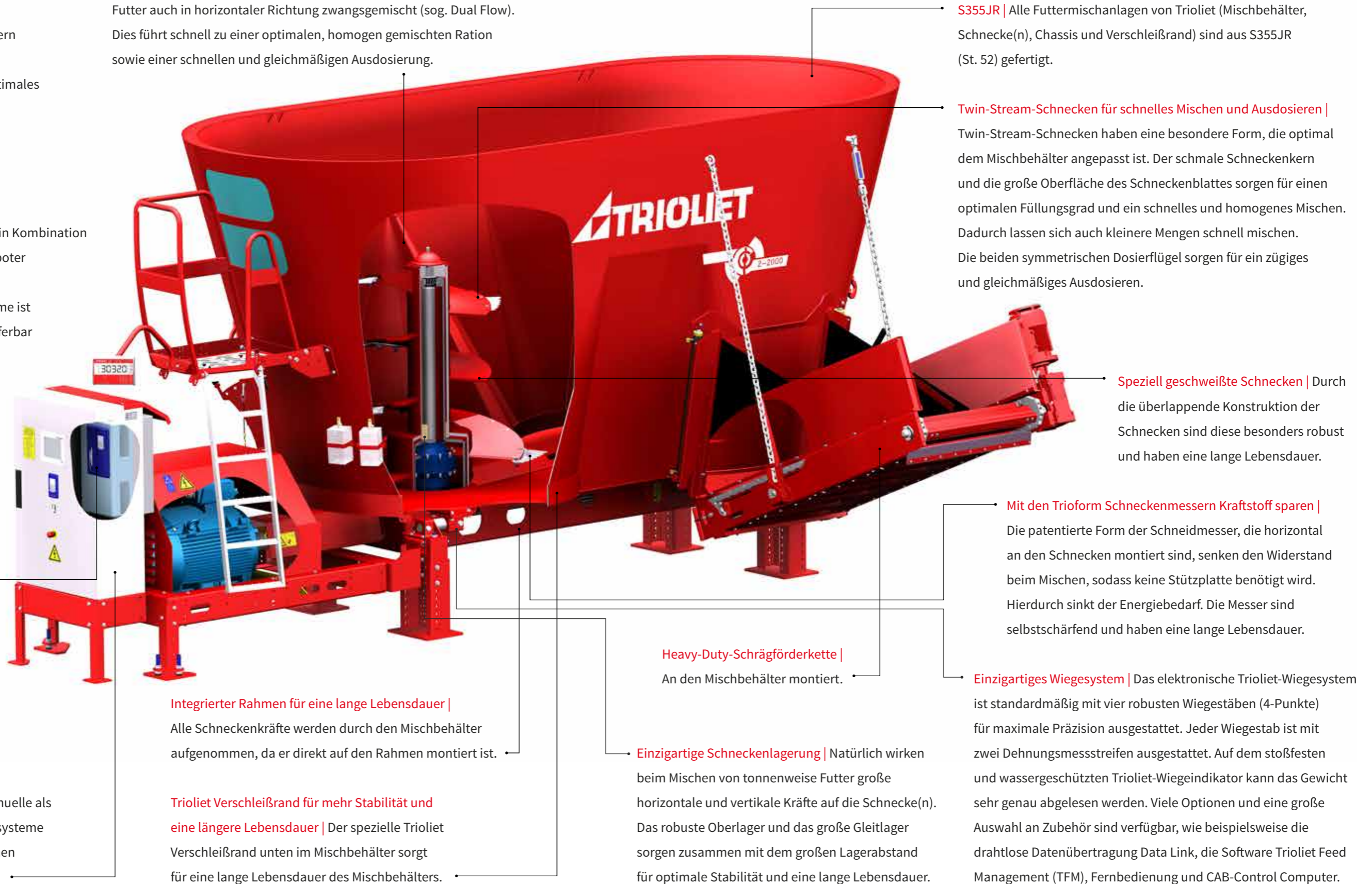
Integrierter Rahmen für eine lange Lebensdauer | Alle Schneckenkräfte werden durch den Mischbehälter aufgenommen, da er direkt auf den Rahmen montiert ist.

Trioliet Verschleißrand für mehr Stabilität und eine längere Lebensdauer | Der spezielle Trioliet Verschleißrand unten im Mischbehälter sorgt für eine lange Lebensdauer des Mischbehälters.

SCHAUEN SIE SICH AUCH UNSER VIDEO AN:

„WIE KANN ICH MEINEN FUTTERMISCHWAGEN OPTIMIEREN?“

AUF TRIOLIET.DE



S355JR | Alle Futtermischanlagen von Trioliet (Mischbehälter, Schnecke(n), Chassis und Verschleißrand) sind aus S355JR (St. 52) gefertigt.

Twin-Stream-Schnecken für schnelles Mischen und Ausdosieren | Twin-Stream-Schnecken haben eine besondere Form, die optimal dem Mischbehälter angepasst ist. Der schmale Schneckenkern und die große Oberfläche des Schneckenblattes sorgen für einen optimalen Füllungsgrad und ein schnelles und homogenes Mischen. Dadurch lassen sich auch kleinere Mengen schnell mischen. Die beiden symmetrischen Dosierflügel sorgen für ein zügiges und gleichmäßiges Ausdosieren.

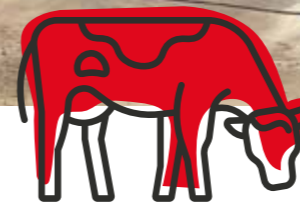
Speziell geschweißte Schnecken | Durch die überlappende Konstruktion der Schnecken sind diese besonders robust und haben eine lange Lebensdauer.

Mit den Trioform Schneckenmessern Kraftstoff sparen | Die patentierte Form der Schneidmesser, die horizontal an den Schnecken montiert sind, senken den Widerstand beim Mischen, sodass keine Stützplatte benötigt wird. Hierdurch sinkt der Energiebedarf. Die Messer sind selbstschärfend und haben eine lange Lebensdauer.

Heavy-Duty-Schrägförderkette | An den Mischbehälter montiert.

Einzigartige Schneckenlagerung | Natürlich wirken beim Mischen von tonnenweise Futter große horizontale und vertikale Kräfte auf die Schnecke(n). Das robuste Oberlager und das große Gleitlager sorgen zusammen mit dem großen Lagerabstand für optimale Stabilität und eine lange Lebensdauer.

Einzigartiges Wiegesystem | Das elektronische Trioliet-Wiegesystem ist standardmäßig mit vier robusten Wiegestäben (4-Punkte) für maximale Präzision ausgestattet. Jeder Wiegestab ist mit zwei Dehnungsmessstreifen ausgestattet. Auf dem stoßfesten und wassergeschützten Trioliet-Wiegeindikator kann das Gewicht sehr genau abgelesen werden. Viele Optionen und eine große Auswahl an Zubehör sind verfügbar, wie beispielsweise die drahtlose Datenübertragung Data Link, die Software Trioliet Feed Management (TFM), Fernbedienung und CAB-Control Computer.



STANDORT Schweden
 FÜTTERUNGSSYSTEM 1x Solomix 2 2000 STAT
 AUSDOSIEREN MIT Futterband



Die Heavy-Duty-Mischanlagen eignen sich für Betriebe, in denen sehr große Futtermengen verarbeitet werden. Unter die Heavy-Duty-Baureihe fallen die großen, robusten stationären Mischanlagen. Das sind vor allem die Mischanlagen mit drei Schnecken, aber auch Solomix 2 mit zwei Schnecken und einem Fassungsvermögen von 32 m³ und 36 m³. Die Heavy-Duty-Mischanlagen sind für den Einsatz unter schwierigen Bedingungen ausgelegt. Es wurden schwerere, dickere Materialien verwendet, damit die Mischanlagen für den intensiven und langfristigen Einsatz geeignet sind. Diese Maschinen sind mit einem schweren Antrieb mit hoher Drehzahl ausgestattet und die robusten Mischschnecken sind mit einer zusätzlichen Verstärkung versehen, sodass große Futtermengen schnell und mühelos verarbeitet werden können und die Konstruktion hohen Kräften standhält.



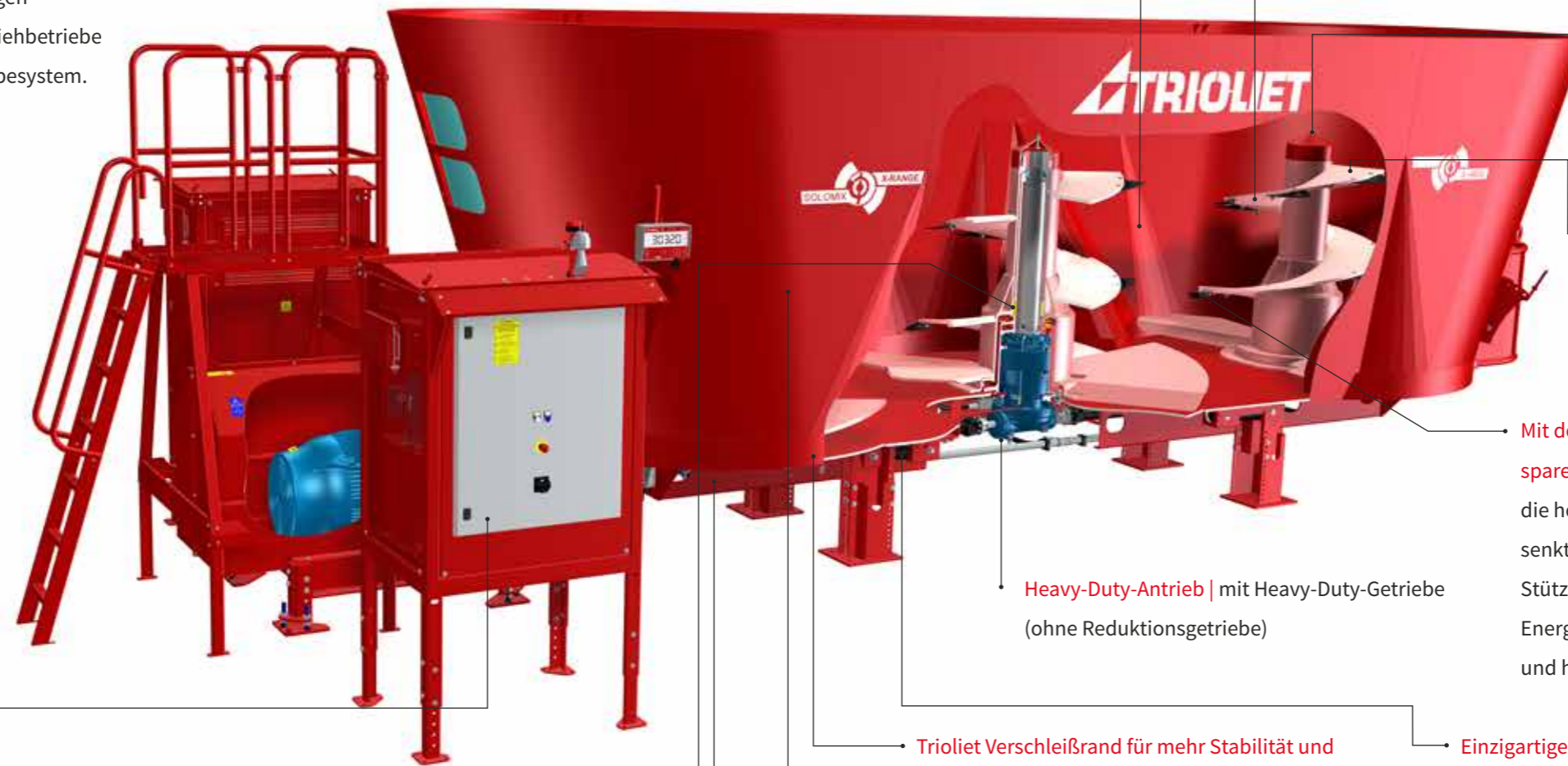
Zum Ausdosieren kann die Mischanlage mit einer Förderkette oder einem Seitendosierschieber ausgestattet werden. Um die Entladekapazität zu erhöhen und Zeit zu sparen, können mehrere Ketten oder Dosierschieber montiert werden. Anschließend dosieren ein oder mehrere Mischer das Futter aus. Es ist ebenfalls möglich, die Kapazität durch den parallelen Einsatz mehrerer Mischanlagen zu erweitern. Mehrere Mischanlagen steigern die Effizienz, da keine Wartezeiten für das Laden und Ausdosieren anfallen. Der Fütterungsprozess kann kontinuierlich fortgesetzt werden.



„DIE HEAVY-DUTY-MISCHANLAGEN SIND FÜR DEN EINSATZ UNTER ANSPRUCHSVOLLEN BEDINGUNGEN AUSGELEGT.“

EIGENSCHAFTEN SOLOMIX 2 UND 3 STAT HEAVY DUTY

- Variable Schneckengeschwindigkeit für eine optimale Mischgeschwindigkeit und eine überragende und vollständige Ausdosierung
- Heavy-Duty-Antrieb
- Schutz gegen Schäden durch einen Scherschraubenschutz oben an der/den Schnecke(n)
- Rotationssensoren verhindern Fehlermeldungen
- Direktantrieb durch einen Elektromotor ohne Reduktionsgetriebe
- Ein Elektromotor für ein optimales Timing der Schnecke(n)
- Höhenverstellbar durch verstellbare Stützfüße
- Breite Schrägförderketten mit sehr hoher Kapazität für eine schnelle Dosierung in Lade- und Dosierwagen
- Die perfekte Lösung für große Milch- und Mastviehbetriebe
- Heavy-Duty-Kühlsystem für das Planetengetriebesystem.



Steuerungssystem | Sowohl manuelle als auch automatische Steuerungssysteme stehen für Laden, Wiegen, Mischen und Ausdosieren zur Verfügung.



Vorprogrammierter Frequenzregler | mit einzigartiger Software für eine automatische Mischdrehzahlregelung während des Mischzyklus.

Einzigartige Schneckenlagerung | Natürlich wirken beim Mischen von tonnenweise Futter große horizontale und vertikale Kräfte auf die Schnecke(n). Das robuste Oberlager und das große Gleitlager sorgen zusammen mit dem großen Lagerabstand für optimale Stabilität und eine lange Lebensdauer.

Dual Flow dank einzigartiger Futterleitbleche | In den Futtermischanlagen mit zwei oder drei Schnecken befinden sich an der Innenseite asymmetrische Futterleitbleche (sogenannte Inserts). Trioliet besitzt auf die Form und die Position dieser Futterleitbleche ein Patent: Das macht unsere Fütterungssysteme einzigartig. Durch die Futterleitbleche wird das Futter auch in horizontaler Richtung zwangsgemischt (sog. Dual Flow). Dies führt schnell zu einer optimalen, homogen gemischten Ration sowie einer schnellen und gleichmäßigen Ausdosierung.

Twin-Stream-Schnecken für schnelles Mischen und Ausdosieren | Twin-Stream-Schnecken haben eine besondere Form, die optimal dem Mischbehälter angepasst ist. Der schmale Schneckenkern und die große Oberfläche des Schneckenbands sorgen für einen optimalen Füllstand und ein schnelles und homogenes Mischen. Dadurch lassen sich auch kleinere Mengen schnell mischen. Die beiden symmetrischen Dosierflügel sorgen für ein zügiges und gleichmäßiges Ausdosieren.

Scherschraubenschutz | Scherschraubenschutz an der Oberseite der Schnecke(n). (nur bei Heavy-Duty-Mischanlagen).

Speziell geschweißte Schnecken | Durch die überlappende Bauweise der Schnecken sind diese besonders robust und haben eine lange Lebensdauer.

Mit den Trioform Schneckenmessern Kraftstoff sparen | Die patentierte Form der Schneidmesser, die horizontal an den Schnecken montiert sind, senkt den Widerstand beim Mischen, sodass keine Stützplatte benötigt wird. Hierdurch sinkt der Energiebedarf. Die Messer sind selbstschärfend und haben eine lange Lebensdauer.

Heavy-Duty-Antrieb | mit Heavy-Duty-Getriebe (ohne Reduktionsgetriebe)

Trioliet Verschleißrand für mehr Stabilität und eine längere Lebensdauer | Der spezielle Trioliet Verschleißrand unten im Mischbehälter sorgt für eine lange Lebensdauer des Mixers.

S355JR | Alle Futtermischanlagen von Trioliet (Mischbehälter, Schnecke(n), Chassis und Verschleißrand) sind aus S355JR (St. 52) gefertigt.

Integrierter Rahmen für eine lange Lebensdauer | Alle Schneckenkräfte werden durch den Mischbehälter aufgenommen, da er direkt auf den Rahmen montiert ist.

Einzigartiges Wiegesystem | Das elektronische Trioliet-Wiegesystem ist standardmäßig mit vier robusten Wiegestäben (4-Punkte) für maximale Präzision ausgestattet. Jeder Wiegestab ist mit zwei Dehnungsmessstreifen ausgestattet. Auf dem stoßfesten und wassergeschützten Trioliet-Wiegeindikator kann das Gewicht sehr genau abgelesen werden. Es sind viele Optionen und eine große Auswahl an Zubehör verfügbar, wie beispielsweise die drahtlose Datenübertragung Data Link, die Software Trioliet Feed Management (TFM), Fernbedienung und CAB-Control Computer.

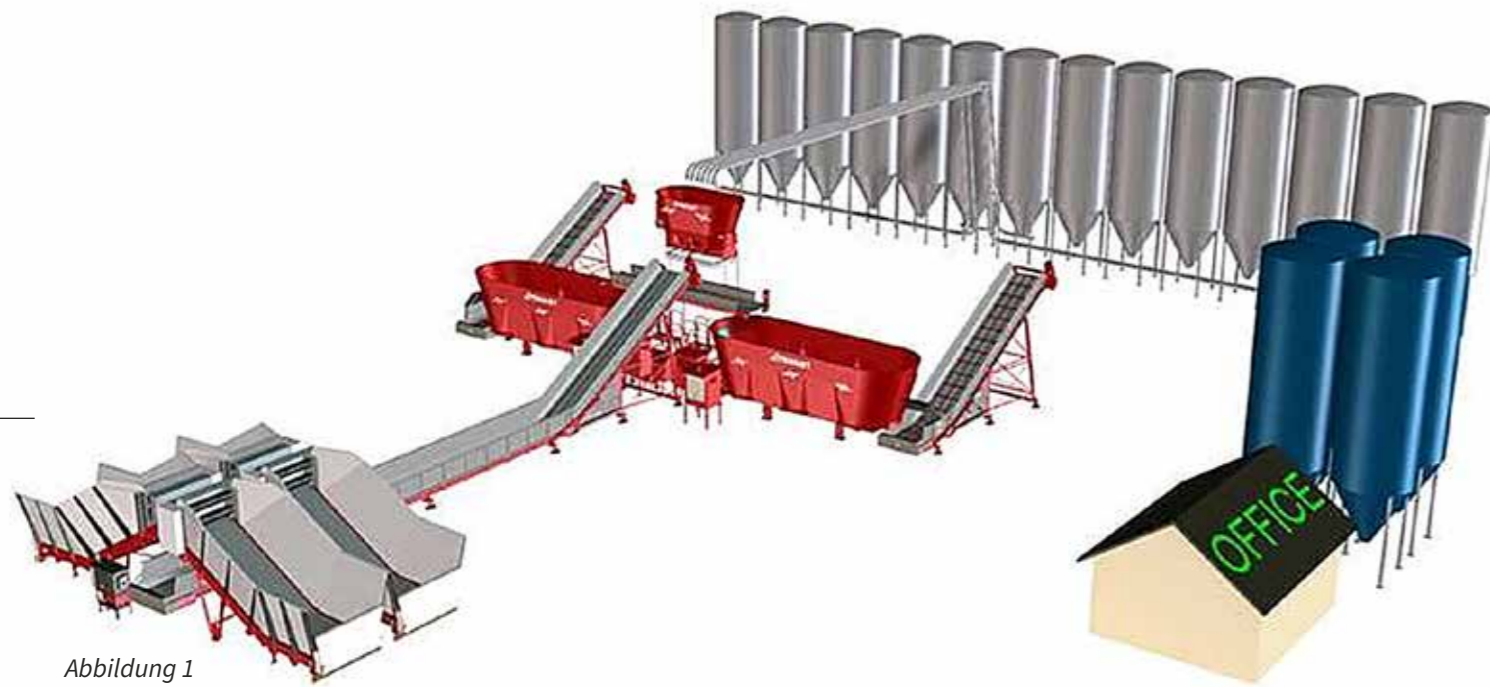


Abbildung 1

WARUM AUTOMATISIEREN?

Im Agrarsektor wird es immer schwieriger, qualifiziertes Personal zu finden. Dies bedeutet, dass ein zunehmender Bedarf an Effizienz und Automatisierung besteht. Ziel ist es, so viel Arbeit wie möglich mit möglichst wenig Personaleinsatz zu leisten. Mit einem automatischen Fütterungssystem kann man in einem Viehhaltungsbetrieb bei einer zeitaufwendigen Aufgabe wie dem Füttern schnell viele Stunden Arbeit sparen. Darüber hinaus ist es mit einem automatischen Fütterungssystem möglich, sehr präzise und gleichmäßig zu füttern. Dadurch erbringen die Tiere eine bessere Milchleistung und Sie sparen Futterkosten.

Die wichtigsten Vorteile sind:

- Teure Kraftfutterkomponenten werden automatisch mit höchster Präzision geladen, mit möglichst geringer Verschwendung
- Die Tiere erhalten ständig eine homogen gemischte Ration, wodurch sie eine bessere und konstantere Milchleistung erbringen
- Minimaler Einsatz von Arbeitskräften
- Geringere Energiekosten durch den Einsatz von Strom anstelle fossiler Brennstoffe

Diese Vorteile sind vor allem aus finanzieller Sicht ein wichtiger Vorteil, auch langfristig.

ZEIT SPAREN DURCH VORSAMMELN

Die Pre-Collecting-Vorsammeleinheit ist eine Kette, auf welche die Futterkomponenten bereits geladen werden können, während die Mischanlage noch eine andere Ration anmischt. In Abbildung 1 sehen Sie vier Zuführbunker, die auf eine Schrägförderkette ausdosieren. Anschließend wird das Futter zu einer der beiden

stationären Mischanlagen geleitet. Um Zeit zu sparen, können die Futterkomponenten des nächsten Futtergangs bereits auf die Kette geladen werden. Die Software sorgt dafür, dass mit der nächsten Ration begonnen wird, während die Mischanlage noch an einer anderen (vorherigen) Ration arbeitet. Sobald die Mischanlage leer und verfügbar ist, wird die nächste Ration geladen.

SCHAUEN SIE SICH AUCH UNSER VIDEO AN:



Pro XL video

„ERLEBEN SIE DIE ENORME KAPAZITÄT DER PRO XL-SCHRÄGFÖRDERKETTE.“

Scannen Sie den QR-Code mit der Kamera des Smartphones und öffnen Sie die Webseite mit dem Video.



HEAVY-DUTY-SCHRÄGFÖRDERKETTEN

Die Schrägförderketten für das Ausdosieren des Futters zum Mischer oder Futtermittelwagen sind in verschiedenen Ausführungen erhältlich. Für die großen Anlagen, die unter schwierigen Bedingungen eingesetzt werden, gibt es die Heavy-Duty-Schrägförderketten:

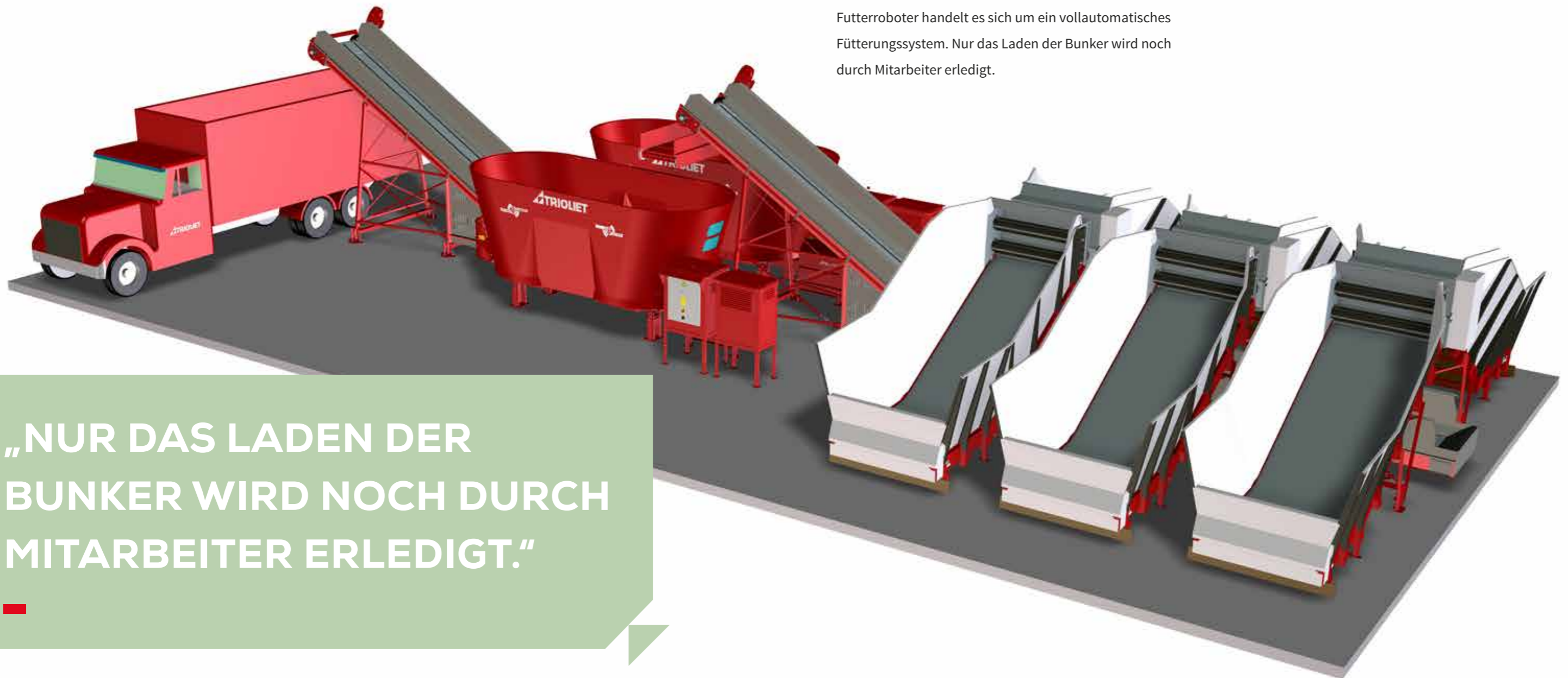
- **Pro L** (1,10 m breit)
- **Pro XL** (1,47 m breit)
- **Pre-Collecting-Vorsammeleinheit**

MASSGESCHNEIDERTES STATIONÄRES FÜTTERUNGSSYSTEM

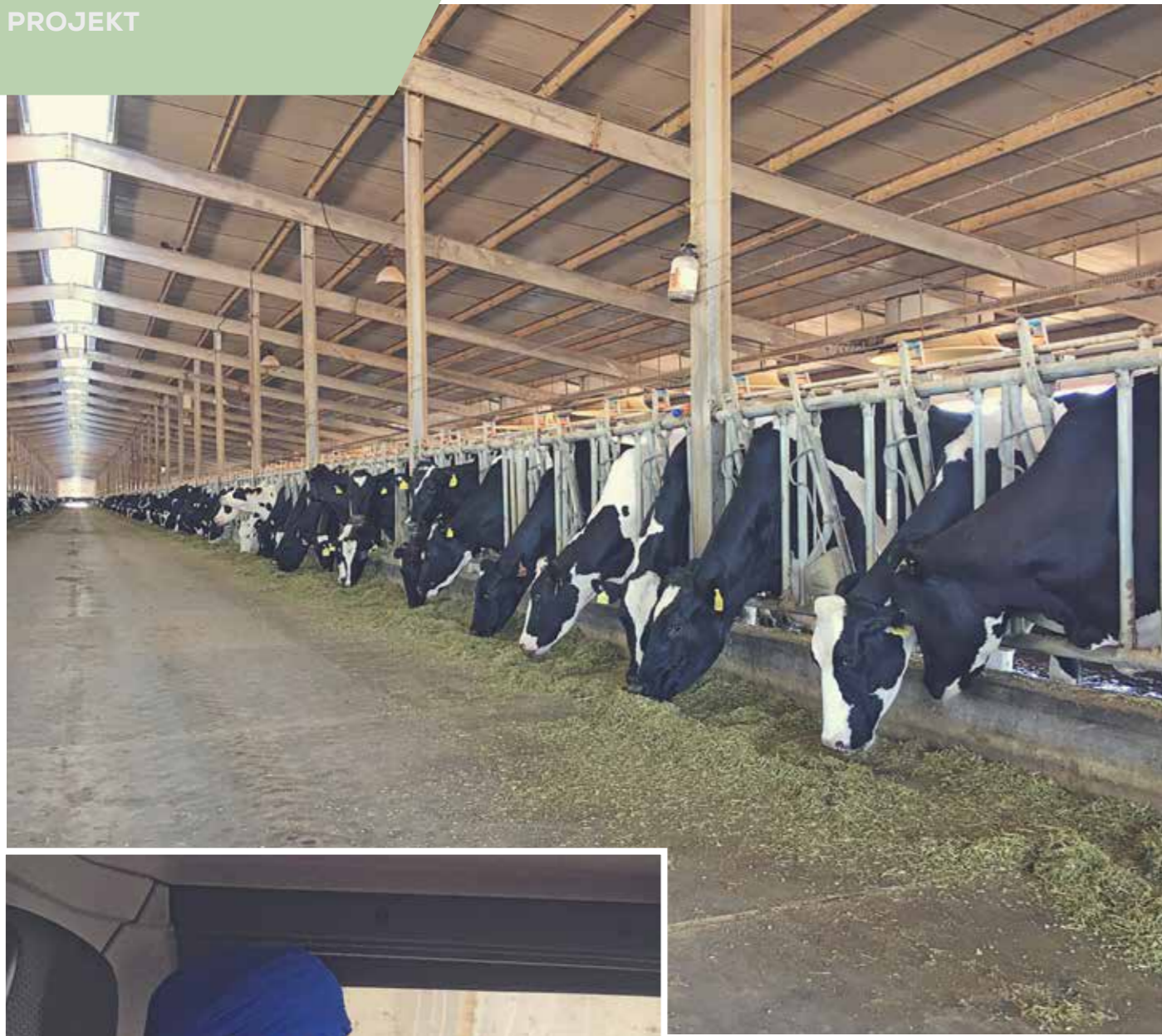
Unsere Stärke liegt in der Entwicklung maßgeschneiderter stationärer Anlagen. Da jedes Unternehmen unterschiedlich ist und die Entscheidung für ein bestimmtes Fütterungssystem von verschiedenen Umweltfaktoren abhängt, bieten wir ein sehr umfassendes und vollständiges Sortiment an stationären Fütterungssystemen. Wir bieten Systeme

für Unternehmen mit 50 bis 50.000 Tieren. Vor allem große Viehhaltungsbetriebe benötigen oft eine maßgeschneiderte Lösung. Wir haben bereits mehrere große stationäre Projekte realisiert, bei denen Trioliet die komplette Installation und Implementierung übernommen hat. Stationäre Futtermischanlagen in Kombination mit einer automatischen Futterküche bzw. Futterrobotern.

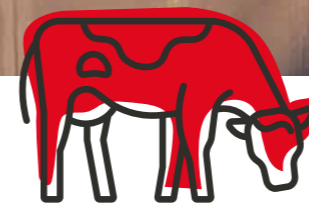
Es handelt sich um eine Aufstellung von zwei stationären Mischanlagen mit sechs Zuführbunkern. Die Anzahl der Zuführbunker richtet sich nach der Anzahl der Raufutterkomponenten. Sowohl die Steuerung der Bunker als auch der Mischanlagen erfolgt automatisch. Das Futter gelangt von den Bunkern zu den Mischanlagen und anschließend zu einem Futterwagen/Dosierwagen oder einem Futterroboter. In Kombination mit einem Futterroboter handelt es sich um ein vollautomatisches Fütterungssystem. Nur das Laden der Bunker wird noch durch Mitarbeiter erledigt.



„NUR DAS LADEN DER BUNKER WIRD NOCH DURCH MITARBEITER ERLEDIGT.“



STANDORT	Vereinigte Arabische Emirate
ANZAHL KÜHE	4200 Holstein-Kühe
MILCHPRODUKTION	52,5 Millionen Liter Milch pro Jahr
FÜTTERUNGSSYSTEM	2x STAT2-3200 Heavy Duty Mixer
STEUERUNG	Touch-Screen-Bedienfeld mit Silosteuerung (die STAT-Mischanlagen sind die „Master“ für den gesamten Futterzyklus)
FUTTERGÄNGE/TAG	3
BETRIEBSSTUNDEN/TAG	8-9 Stunden
FUTTER/TAG	95.000 kg
FUTTERMANAGEMENT	TFM Tracker Pro+ Feed Management
AUSDOSIEREN MIT	2 Ausfahrbehältern, auf LKW montiert

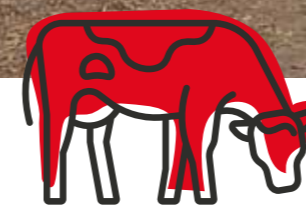


**95.000 kg
Futter pro Tag**

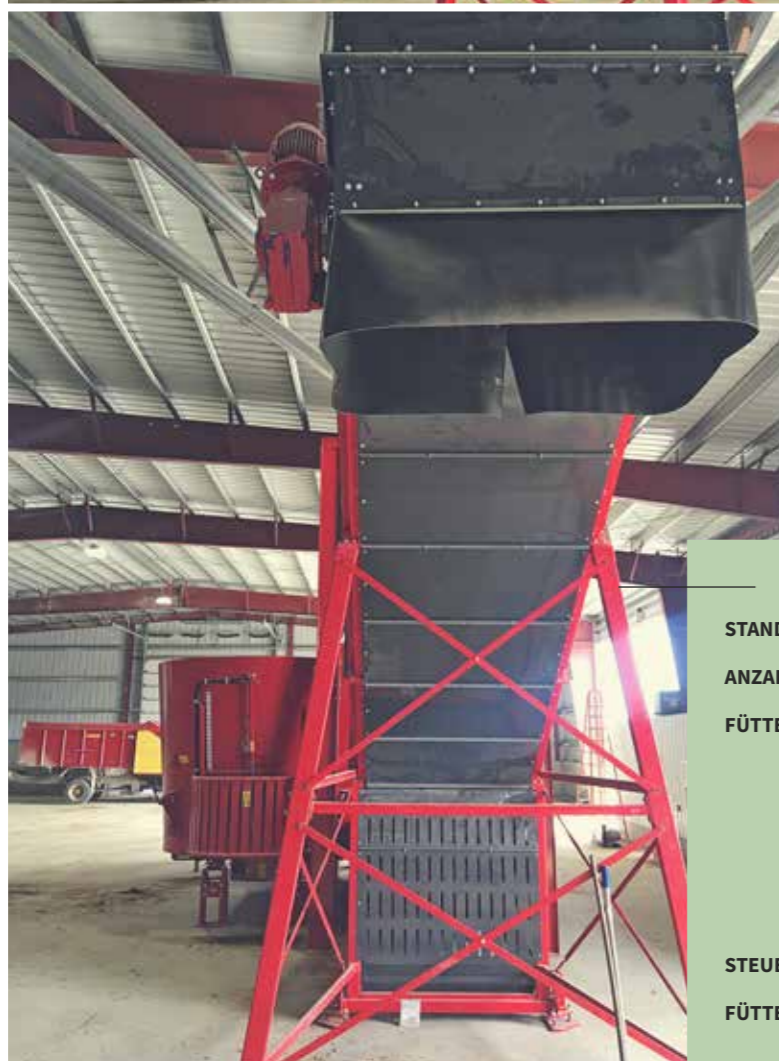




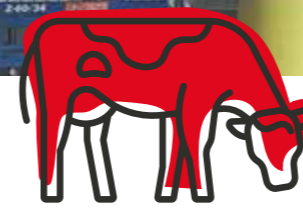
STANDORT	Vereinigte Staaten
ANZAHL KÜHE	8000 Kühe
MILCHPRODUKTION	80 Millionen Liter Milch pro Jahr
FÜTTERUNGSSYSTEM	2x stationäre Mischanlagen Solomix 3 4600 STAT
STEUERUNG	Manuelle Steuerung
FÜTTERUNGEN/TAG	2
BETRIEBSSTUNDEN/TAG	6 Stunden



8000 Kühe



STANDORT Vereinigte Staaten
ANZAHL KÜHE 4000
FÜTTERUNGSSYSTEM 2 x Solomix 2 3200 STAT
 mit Schrägförderkette sowie
 6 Bunkern und Vorsamleinheit
 (Pre-Collection-Einheit)
 für Kraftfutter und Mineralien
STEUERUNG Automatische Steuerung
FÜTTERUNGEN/TAG 2-4



4000 Kühe



VERBESSERTEN SIE DIE FUTTERPRÄZISION MIT EINER AUTOMATISCHEN STATIONÄREN FUTTERMISCHANLAGE

Bei Vic-Clar Farms konnte man den Zeitbedarf für das Füttern der 2400 Kühe durch intelligenten Einsatz von Automatisierung um etwa 2 bis 3 Stunden pro Tag senken.

Grant Grindstead: „Wir verfüttern hier etwa 58.000 kg Futter pro Tag und suchten nach Möglichkeiten, präziser zu füttern und die Effizienz zu verbessern. Es ist erstaunlich zu sehen, was wir erreicht haben.“

„In anderen Sektoren, wie der Geflügel- oder Schweinehaltung, werden bereits viel häufiger automatisierte Fütterungssysteme eingesetzt. Ich dachte plötzlich: „Warum schleppen wir jeden Tag einen Futtermischwagen zu den Kühen, warum machen wir es nicht umgekehrt und lassen ein stationäres Fütterungssystem die Rationen in verschiedenen Futtergängen vorbereiten.“

Ich habe recherchiert, was es für die automatische Fütterung zu kaufen gab, und bin auf die Mischanlage Solomix Stationär mit zwei Schnecken gestoßen. Wir müssen das Raufutter noch selbst laden, aber Kraftfutter und Mineralien werden automatisch geladen.“

„Darüber hinaus nutzen wir TFM Tracker Feed Management, um unsere Futterkomponenten zu speichern und verwenden es zur Inventarisierung unserer trockenen Futterkomponenten. Der Futterplan ist programmiert und wird jeden Morgen an die stationäre Mischanlage geschickt, die ihn dann übernimmt. Zu den wichtigsten Daten, die wir dabei gewinnen, gehören die tatsächlich geladene und gemischte Futtermenge und der letztendliche Ertrag. Der Amortisierungszeitraum beträgt drei Jahre, da wir jeden Tag so unglaublich genau und präzise füttern können.“

SCHAUEN SIE SICH AUCH UNSER VIDEO AN:



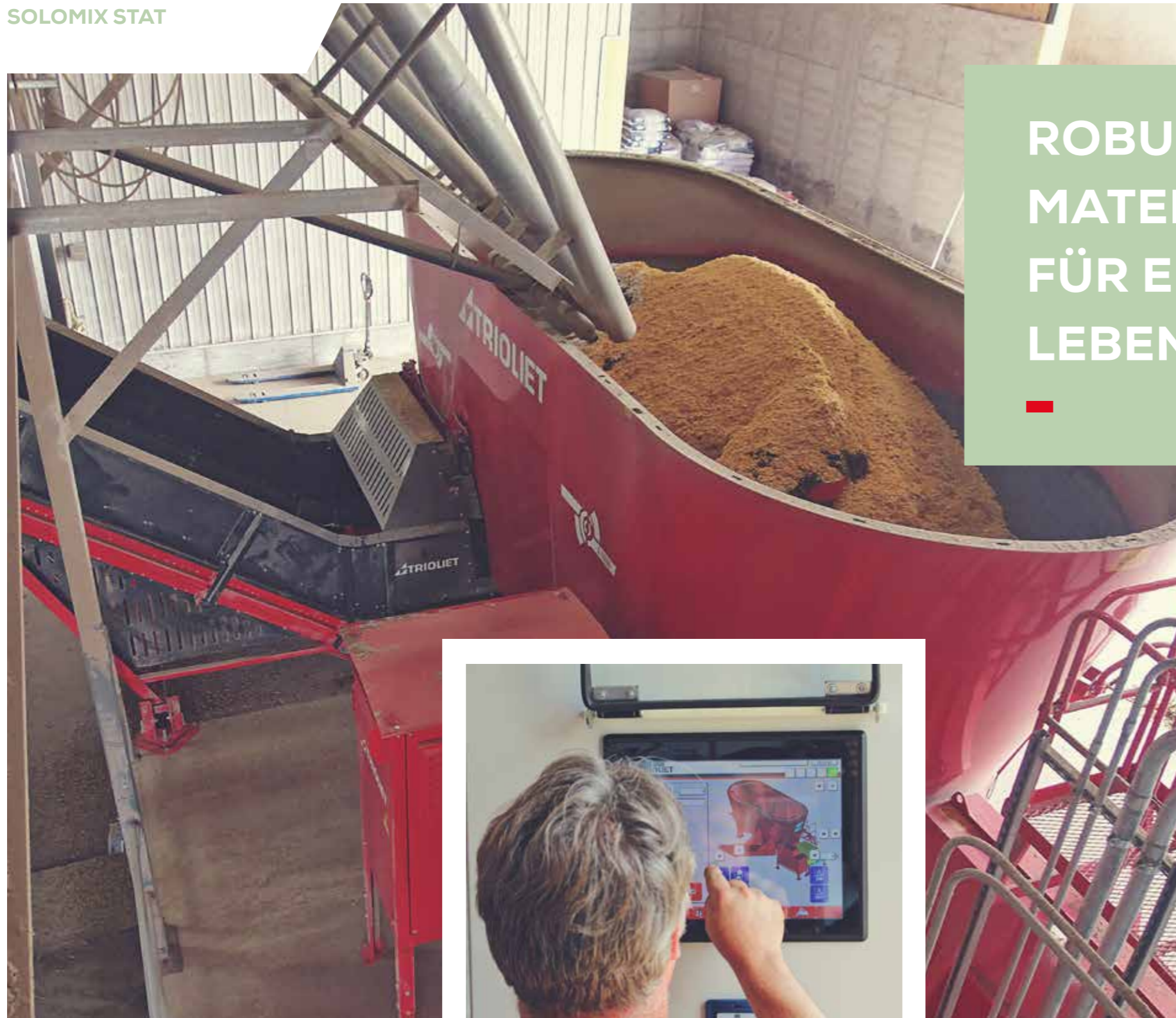
Scannen Sie den QR-Code mit der Kamera Ihres Smartphones und schauen Sie sich das Videointerview mit Grant Grindstead an.



„WIR HABEN UNSERE FÜTTERUNGSZEIT DURCH AUTOMATISIERUNG UM ETWA 2 BIS 3 STUNDEN PRO TAG VERKÜRZT.“

Grant Grindstead | Milchviehhalter in Wisconsin (USA)
Füttert mit Solomix 2-3200 STAT Heavy Duty





ROBUSTE MATERIALIEN FÜR EINE LANGE LEBENSDAUER

EIGENSTÄNDIGES SYSTEM

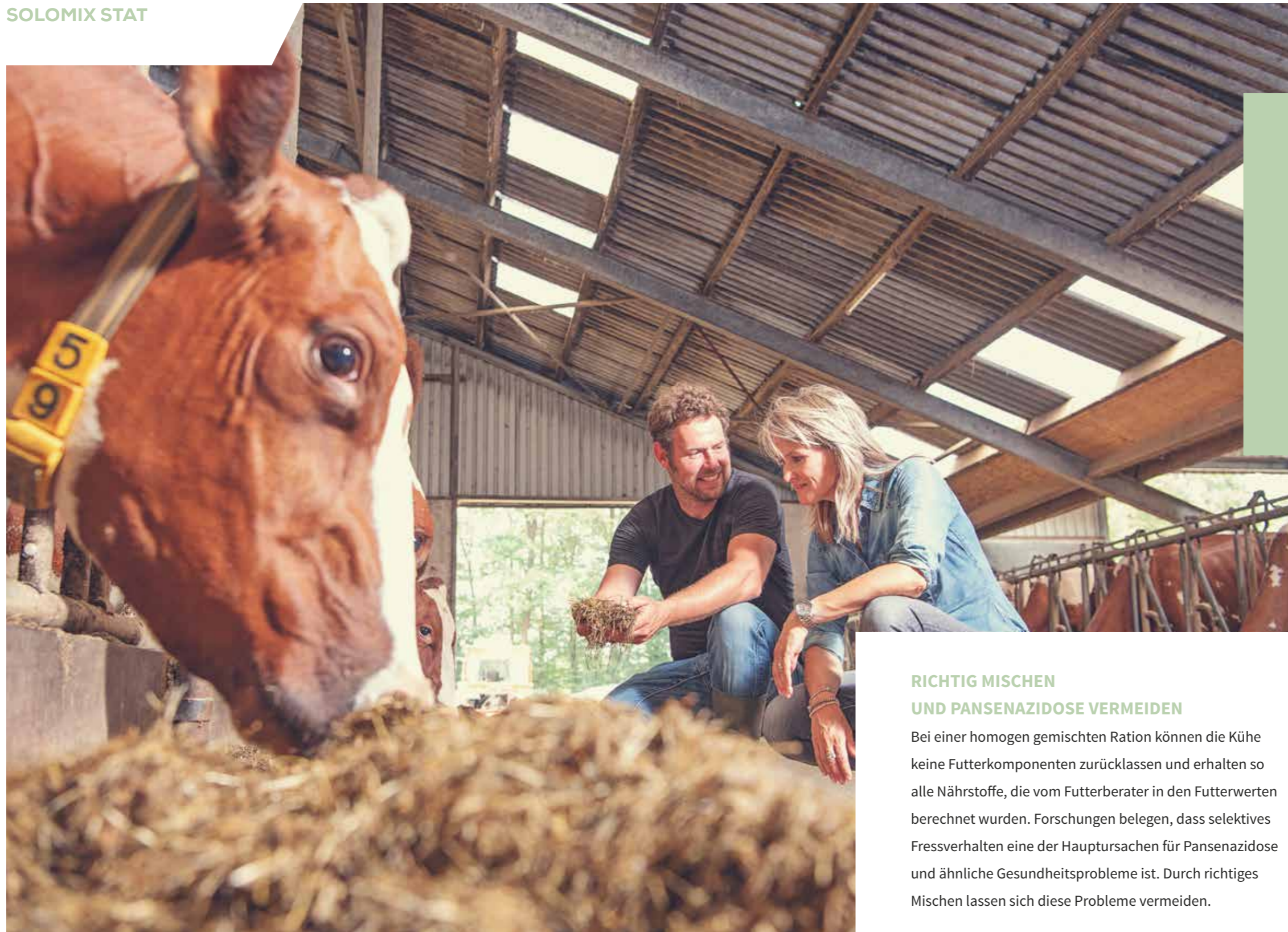
Das System kommuniziert mit dem TFM-Futtermanagementprogramm um Futterkomponenten, Rationen, Tiergruppen usw. zu synchronisieren. TFM kann wiederum mit Betriebsmanagementsystemen kommunizieren. Die stationäre Mischanlage kann zusammen mit der Steuerung einfach als eigenständiges System an das Netz angeschlossen werden, ohne dass weitere Installationstechnik erforderlich ist.

REMOTE-SERVICE

Über das Rimote-Modul haben die Kundendienstabteilung von Trioliet und der Händler Zugriff auf die Maschinensteuerung. Die wichtigsten Maschinenparameter können angezeigt und geändert werden. Zudem können Störungen aus der Ferne ausgelesen und in vielen Fällen ohne den Einsatz eines Technikers vor Ort behoben werden. Dies führt zu einer erheblichen Zeit- und Kostenersparnis.



Sie können sich sicher vorstellen, dass beim Mischen enorme Kräfte auf die Mischanlage wirken. Um diese Kräfte gut auszugleichen, ist der Rahmen in den Mischbehälter integriert, sodass die Kräfte verteilt werden und der Mischbehälter nicht unnötig belastet wird. Darüber hinaus ist der Solomix aus verschleißfestem Stahl gefertigt und mit einem besonders dicken (Verschleiß)-Rand am Boden des Mischbehälters ausgestattet. Diese robuste Konstruktion sorgt für Stabilität und eine lange Lebensdauer. Für eine noch höhere Verschleißfestigkeit ist es möglich, eine zusätzliche Trionox-Verkleidung aus VA-Stahl im Mischbehälter anbringen zu lassen.



RICHTIG MISCHEN UND PANSENAZIDOSE VERMEIDEN



Auf unserem Online-Blog finden Sie
ein Video über das Dual-Flow-Prinzip.
www.trioliet.de/themen_blogs

INTELLIGENTER AUFBAU

Durch mehrere intelligente Anpassungen im Aufbau wird das Futter schneller und besser als bei vergleichbaren Futtermischanlagen gemischt. Beispielsweise sorgen speziell geformte Twin-Stream-Schnecken, Futterleitbleche im Mischbehälter und selbstschärfende Messer für eine homogene Mischung des Raufutters.

RICHTIG MISCHEN UND PANSENAZIDOSE VERMEIDEN

Bei einer homogen gemischten Ration können die Kühe keine Futterkomponenten zurücklassen und erhalten so alle Nährstoffe, die vom Futterberater in den Futterwerten berechnet wurden. Forschungen belegen, dass selektives Fressverhalten eine der Hauptursachen für Pansenazidose und ähnliche Gesundheitsprobleme ist. Durch richtiges Mischen lassen sich diese Probleme vermeiden.

VERTIKALES UND HORIZONTALES MISCHEN

Unsere Futtermischanlagen haben dank der speziellen Form des Mischbehälters und der einzigartigen Twin-Stream-Schnecken eine besonders hohe Mischkapazität. Die Mischanlagen sind auf beste Mischergebnisse ausgelegt. Durch den Mischbehälter mit patentierten Dreiecken, den als auch „Inserts“ bezeichneten Futterleitblechen, wird das Futter horizontal durch den gesamten

Mischbehälter und zwischen den Schnecken transportiert. Das sogenannte Dual-Flow-Prinzip ermöglicht eine perfekte Mischung. Zudem wird das Futter dank der besonderen Form der Schnecken nach oben befördert und fällt anschließend durch Schwerkrafteinwirkung wieder nach unten. Das Futter wird also sowohl vertikal als auch horizontal durch den Mischbehälter befördert.

Zusammen mit den selbstschärfenden Schneckenmessern, die genau an den richtigen Positionen angebracht sind, wird richtiges Mischen zum Kinderspiel – selbst bei Rund- oder Quaderballen und bei Kompaktfutter. Die beiden symmetrischen Dosierflügel an den Schnecken und die integrierten Dosierschieber sorgen für eine schnelle und gleichmäßige Ausdosierung, selbst bei kleinen Mengen.

- ✓ Perfektes Mischergebnis
- ✓ Selbstschärfende Schneckenmesser
- ✓ Gleichmäßige Ausdosierung



Ein neues Schneckenmesser und ein verschlissenes Messer

SCHARFE SCHNECKENMESSER SIND WICHTIG FÜR EIN GUTES MISCHERGEBNIS

Für ein gutes Mischergebnis ist es wichtig, dass die Schneckenmesser scharf sind. Vor allem bei langen Raufutterkomponenten wie Gras ist es wichtig, dass das Futter gut geschnitten wird und gut mit den anderen Futterkomponenten vermischt werden kann. Darüber hinaus wird weniger Energie benötigt. Kontrollieren Sie deshalb regelmäßig den Zustand der Messer an den Mischschnecken.

Trioliet stellt selbstschärfende Trioform-Schneckenmesser her. Durch die einzigartige Form und den gehärteten Stahl schärft sich das Messer selbst, sodass Trioform-Messer länger halten als Schneckenmesser anderer Hersteller. Die langen und/oder kurzen Messer werden je nach Raufutterkomponente ausgewählt, manchmal in Kombination mit einem Top-Messer, beispielsweise für die Verarbeitung von Ballen. Außerdem müssen die Messer an den richtigen Positionen an der Schnecke angebracht sein.



Wenden Sie sich an Ihren Händler oder sehen Sie sich das Anleitungsvideo auf unserer Website an, um alles über die besten Messerpositionen zu erfahren: www.trioliet.com.

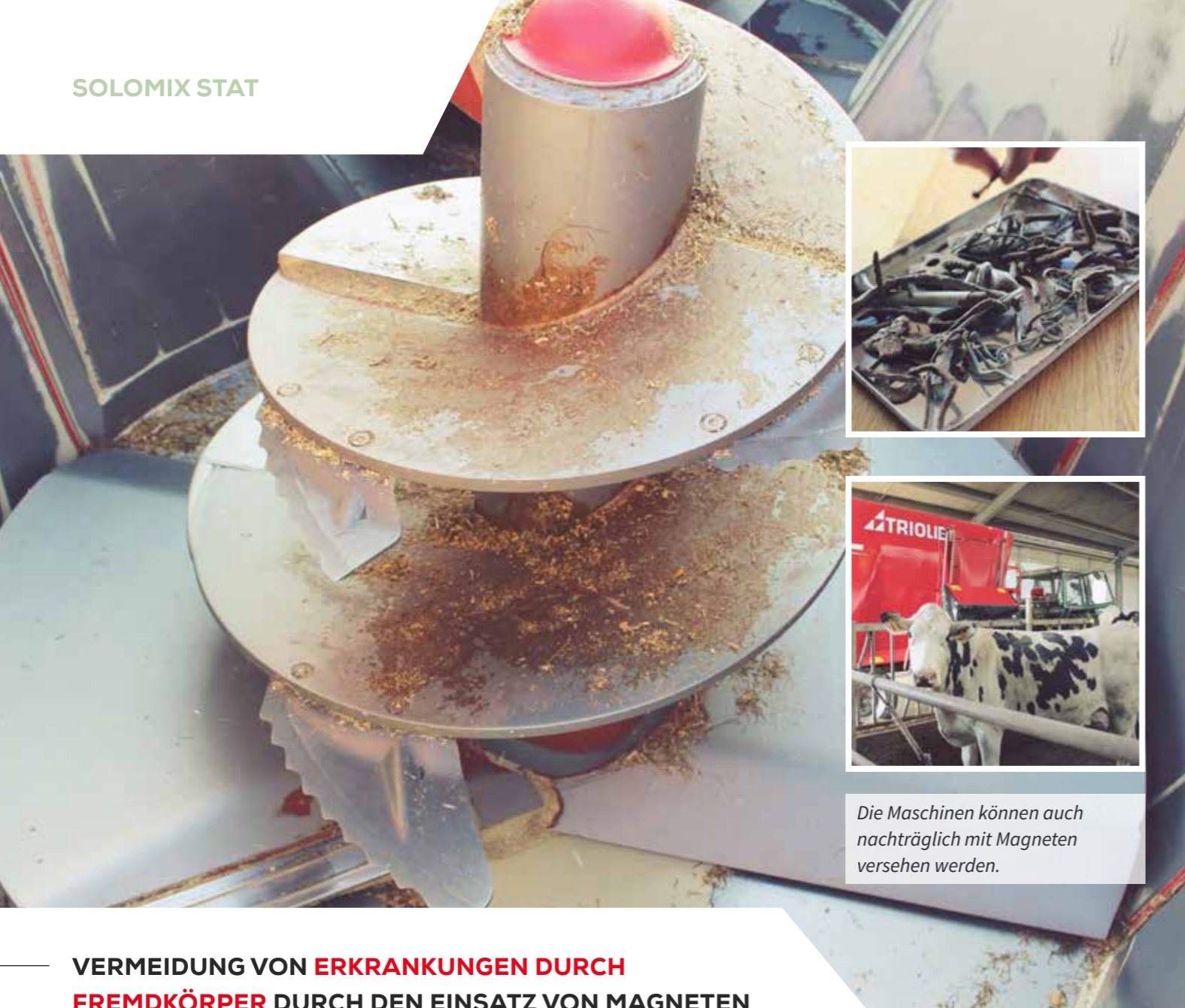


TRIOMASTER S HINTERLÄSST EINE BESONDERS GLATTE ANSCHNITTFLÄCHE

TRIOMASTER S SILOZANGE

Der Triomaster S ist ein ideales Lade- und Siloentnahmeggerät für Viehhalter, die ihr Raufutterlager mit Umsicht behandeln wollen. Der Triomaster S ist mit einem festen Messer ausgestattet, das mühelos alle Arten von Silofutter durchtrennt, ohne dass sich das Futter löst. Der Futterstock bleibt unversehrt und wird nicht zusammengepresst

oder auseinandergezogen, wie dies bei anderen Silozangen häufig der Fall ist. Das Stanzmesser des Triomaster S sorgt dafür, dass die Schnittkante schön glatt und geschlossen bleibt, sodass das Risiko von Gärungsprozessen auf ein Minimum begrenzt wird. Der Triomaster S ist mit einem Fassungsvermögen von 2 und 3 m³ erhältlich.



Die Maschinen können auch nachträglich mit Magneten versehen werden.

VERMEIDUNG VON ERKRANKUNGEN DURCH FREMDKÖRPER DURCH DEN EINSATZ VON MAGNETEN

Jedes Jahr werden Schätzungen zufolge allein in den Niederlanden rund 12.000 Kühe durch Abfall und Fremdkörper in ihrem Futter verletzt. Weitere 4000 Kühe sterben infolge einer durch Fremdkörper bedingten Erkrankung. Die Universität Wageningen hat in einer Studie die Auswirkungen von Fremdkörperkontamination untersucht und kam zu dem Schluss, dass hieraus folgende Erkrankungen Milchviehhalter mehrere Millionen Euro pro Jahr kosten, die durch Behandlungskosten, Versterben und geringere Milchproduktion anfallen. Trotzdem gibt es hierfür eine relativ einfache und günstige Lösung: Magneten in der Futtermischanlage.

Trioliet bietet drei verschiedene Magneten an:

1. Magneten am Schneckenblatt
2. Magnetstäbe für Querförderbänder und -ketten
3. Magnetstreifen für Austragrutschen bei Seitendosierschiebern

ERHALTEN SIE EINBLICKE IN DIE RAUFUTTER- UND KRAFTFUTTERKOSTEN MIT TFM

MESSEN HEISST WISSEN

EINSPARUNGEN BEI DEN TÄGLICHEN FUTTERKOSTEN

Als Viehhalter weiß man, dass die Futterkosten etwa 40 bis 50 Prozent der Produktionskosten ausmachen. Deshalb ist es wichtig, immer kritisch zu bleiben. Oft lässt sich noch vieles optimieren, selbst wenn man bereits striktes Futtermanagement betreibt. Beispielsweise können Sie mit einem guten Futtermanagement bis zu zehn Prozent der täglichen Futterkosten einsparen.

Das TFM Futtermanagementprogramm vergleicht die zuvor festgelegte Ration mit der tatsächlich gefütterten. Anhand dieser Daten können Sie als Viehhalter eventuelle Abweichungen genau erkennen und das Optimierungspotenzial bestimmen. Sie erhalten Einblick in die Rau- und Kraftfutterkosten im Vergleich zum Ertrag. Mit diesen Informationen können Sie bei Bedarf gezielt Anpassungen vornehmen.





TRIOTRONIC WIEGESYSTEME

Das elektronische Wiegesystem „Triotronic“ ist für Viehhaltungsbetriebe ein unerlässliches Instrument zur präzisen Viehfütterung. Die Wiegesysteme von Triotronic sind mit drei oder vier robusten Wiegestäben ausgestattet, die für maximale Präzision sorgen. Bei jedem Wiegestab wird zweimal gewogen. Der berechnete Durchschnitt sorgt für ein zuverlässiges Wiegeergebnis. Die Wiegestäbe sind hierdurch außerdem unanfällig gegenüber Spitzenlasten.

WIEGEINDIKATOREN

Standardmäßig wird das Wiegesystem mit einem programmierbaren Wiegecomputer Triotronic geliefert. Auf dem hellen LCD-Display des Wiegeindikators lässt sich das Ladegewicht ablesen. Neben dem Gesamtgewicht wird das Gewicht pro Futterkomponente angezeigt. Darüber hinaus ist es möglich, Rationen zu programmieren, auch in Kombination mit einem Futtermanagementsystem. Eine Warnleuchte zeigt an, wann das Sollgewicht erreicht ist.

Die Datenübertragung zum Trioliet Feed Management (TFM) erfolgt über einen USB-Stick oder drahtlos über WLAN.

FERNANZEIGE

Wir bieten ebenfalls ein Modell an, das sich auch per Fernzugriff gut ablesen lässt: die große Fernanzeige. Die Fernanzeige ist eine LED-Leuchtanzeige, mit der sich das Gewicht beim Laden auch per Fernzugriff vom Teleskoplader, Bagger oder Traktor aus ablesen lässt. In Kombination mit einem automatischen Steuerungssystem wird darüber hinaus das Gewicht pro Futterkomponente angezeigt.

CAB CONTROL

Außer mit den Wiegecomputern am Mischwagen kann das Gewicht auch mit einer Cab-Control-Anzeige vom Ladefahrzeug aus abgelesen werden. Mit Cab Control können Sie drahtlos immer das aktuelle Gewicht abrufen, selbst vor dem Futterstock oder am Kraftfuttersilo.

OPTIMALE NUTZUNG DER STATIONÄREN MISCHANLAGE

Wir bieten zwei Anzeigoptionen für Cab Control (CC) an:

1. **CC 400 View.** Mit der CC 400 View können Sie das Wiegesystem des Mischwagens per Fernsteuerung zurücksetzen und zwischen Netto-/Brutto- und Gesamt-Gewicht (Addierfunktion) wechseln. Bei einem programmierbaren Wiegesystem können Sie auch zwischen den verschiedenen Komponenten umschalten.
2. **CC 500 Touch.** Mit der Anzeige „Touchscreen CC 500 Touch“ können Sie das programmierbare Wiegesystem des Futtermischwagens zurücksetzen, zwischen Netto-/Brutto- und Gesamt-Gewicht wechseln, eine programmierte Ration abrufen und starten sowie zwischen den unterschiedlichen Komponenten umschalten. Darüber hinaus ist es mit der CC500 möglich, die Schnecken ein- und auszuschalten sowie die Dosierschieber zu bedienen.



Fernanzeige am Mischwagen



Wiegeindikator Triotronic 3610V



Anzeige CC 400 View



Anzeige mit Touchscreen CC 500 Touch

FUTTERMANAGEMENT TRIOLIET FEED MANAGEMENT (TFM)

Behalten Sie Ihre Futterkosten unter Kontrolle



Das Futtermanagementprogramm TFM liefert eine Fülle wertvoller Informationen. Neben den Rationen, der Trockensubstanzaufnahme und der Ladegenauigkeit werden auch die Restfuttermenge sowie die Rau- und Kraftfuttermengen anhand der gefütterten Rationen erfasst.

Anhand der übersichtlichen grafischen Berichte lassen sich direkt die Futterkosten und der Durchschnittswert innerhalb eines bestimmten Zeitraums erkennen.

Darüber hinaus ist das Programm mit anderen Betriebsmanagementsystemen kompatibel. In diesem Fall werden die Futterdaten beispielsweise mit der Milchproduktion verknüpft und die Futtereffizienz kann einfach ermittelt werden oder die Tierzahlen werden automatisch synchronisiert. Kurzum – Sie bekommen Antwort auf eine der wichtigsten Fragen: Was ist der Ertrag?

Die Lite-Version des TFM-Futtermanagementsystems eignet sich bestens für Viehhalter, die in das Futtermanagement einsteigen wollen. Dabei ist das System einfach und übersichtlich. Sie können Futterkomponenten, Rationen und Tiergruppen auf dem Computer programmieren und die Daten anschließend mit dem Wiegecomputer der Mischanlage austauschen. Die Berichte geben direkt Aufschluss darüber, wie viel Futter im Vergleich zur geplanten Ration tatsächlich geladen und verfüttert wurde, und Sie können die Trockenmasseaufnahme pro Kuh ablesen. TFM lässt sich einfach um Funktionen wie Vorratsverwaltung, Futterkostenübersicht und die Anbindung an Betriebsmanagementsysteme erweitern.

TFM BEEF

Die Version TFM Beef bietet zahlreiche Möglichkeiten für Fleischviehhalter. Mit dem Futtermanagementsystem können Sie Tiere nach Gruppen erfassen, mögliche

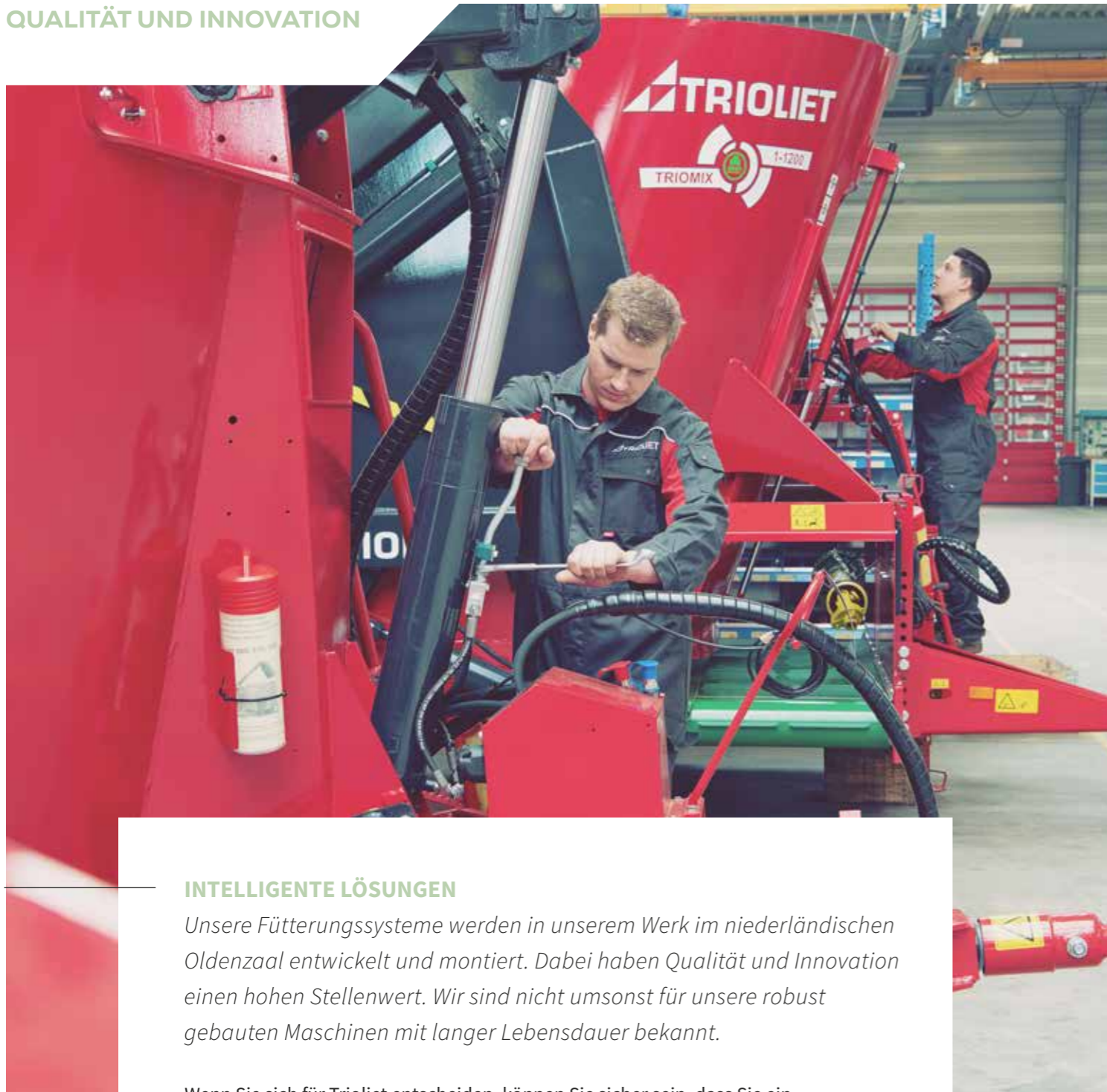


Wissen Sie, was Ihre Tiere zu sich nehmen?

Futterkurven verarbeiten, Berichte auf der Grundlage der täglichen Gewichtszunahme generieren und Berichte über die Futterkosten pro Gewichtszunahme erstellen. Außerdem bietet das System die Möglichkeit, einen Bericht zur Trockenmasse-Futterverwertung zu generieren und einen Gesamtübersichtsbericht beim Ausliefern von Tieren zu erstellen.

TFM CONTRACTOR

Die Version TFM Contractor wurde speziell für betriebsfremde Dienstleistungsanbieter entwickelt und bietet die Möglichkeit, den Fütterungsprozess für mehrere Kunden zu verwalten und zu kontrollieren. Der Workflow lässt sich einfach kontrollieren, da alle Fütterungszeiten und Futtergewichte erstellt werden. Auf Grundlage dieser Fütterungszeiten und Mengen lassen sich einfach Rechnungen für den Kunden erstellen.



INTELLIGENTE LÖSUNGEN

Unsere Fütterungssysteme werden in unserem Werk im niederländischen Oldenzaal entwickelt und montiert. Dabei haben Qualität und Innovation einen hohen Stellenwert. Wir sind nicht umsonst für unsere robust gebauten Maschinen mit langer Lebensdauer bekannt.

Wenn Sie sich für Trioliet entscheiden, können Sie sicher sein, dass Sie ein Qualitätsprodukt erhalten. Wir zeichnen uns durch technischen Einfallsreichtum aus. Unser Unternehmen besitzt nicht umsonst Dutzende Patente. Unsere F&E-Abteilung besteht aus hochqualifizierten Ingenieuren, die sich nicht nur mit dem Maschinenbau und der Mechatronik, sondern auch mit der Landwirtschaft auskennen. Das bedeutet, dass wir unsere Entwicklungen stets aus der Sichtweise der Benutzer vornehmen. Neue Maschinen werden ausgiebig getestet, bevor sie in Produktion gehen. Täglich arbeiten mehr als 350 Mitarbeiter an der Entwicklung, Montage und dem Vertrieb unserer Fütterungssysteme. Sowohl am Hauptstandort in den Niederlanden als auch vor Ort und im In- und Ausland. Mehr als 85 % der Maschinen werden in mehr als 50 Länder exportiert. Trioliet-Fütterungsmaschinen gibt es beispielsweise in Deutschland, den USA, Mexiko, Uruguay, Chile, Saudi-Arabien, Frankreich, Irland, China, Norwegen, Russland und Australien, Um nur einige zu nennen.



GREEN LABEL

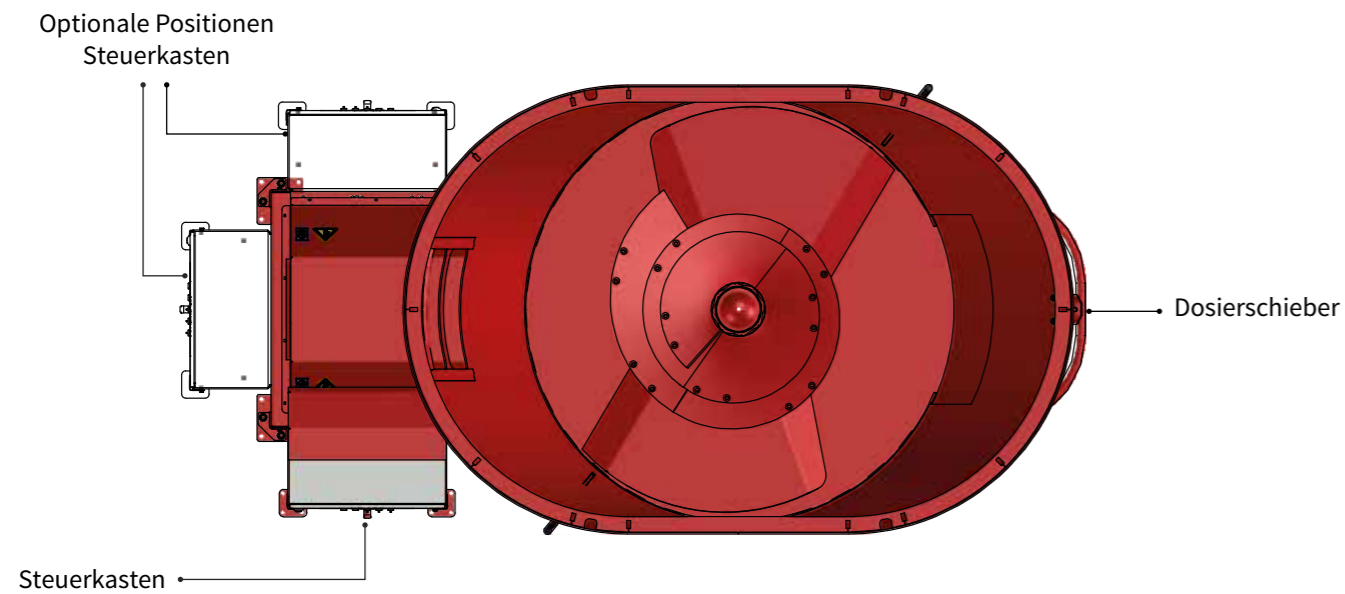
Alle von uns entwickelten und hergestellten Produkte sollen im Dienste der Viehhalter stehen. Arbeitserleichterung, Zeit- und Treibstoffeinsparungen, gesunder Viehbestand und perfekte Mischqualität sind einige der Schwerpunkte, auf die wir uns konzentrieren. Dabei berücksichtigen wir natürlich die Umwelt und das Lebensumfeld. Die Produkte, die besonders umweltverträglich sind, erhalten von uns das Gütezeichen „Green Label“. Das automatische Fütterungssystem Triomatic ist beispielsweise mit einem einzigartigen Schneidsystem ausgestattet, das weniger Energie als eine Fräse benötigt und darüber hinaus wenig Strom verbraucht. Aber auch die stationären Mischanlagen entsprechen dank der Elektromotoren dem Gütesiegel Green Label. Sie erkennen die Green Label-Maschinen am grünen Aufkleber.



**Unsere Futtermischanlagen
bieten mehr als nur
Fütterungstechnik.
Es geht beispielsweise
auch um Tierschutz,
Kosteneinsparungen
und eine Reduzierung
des Kraftstoffverbrauchs.**

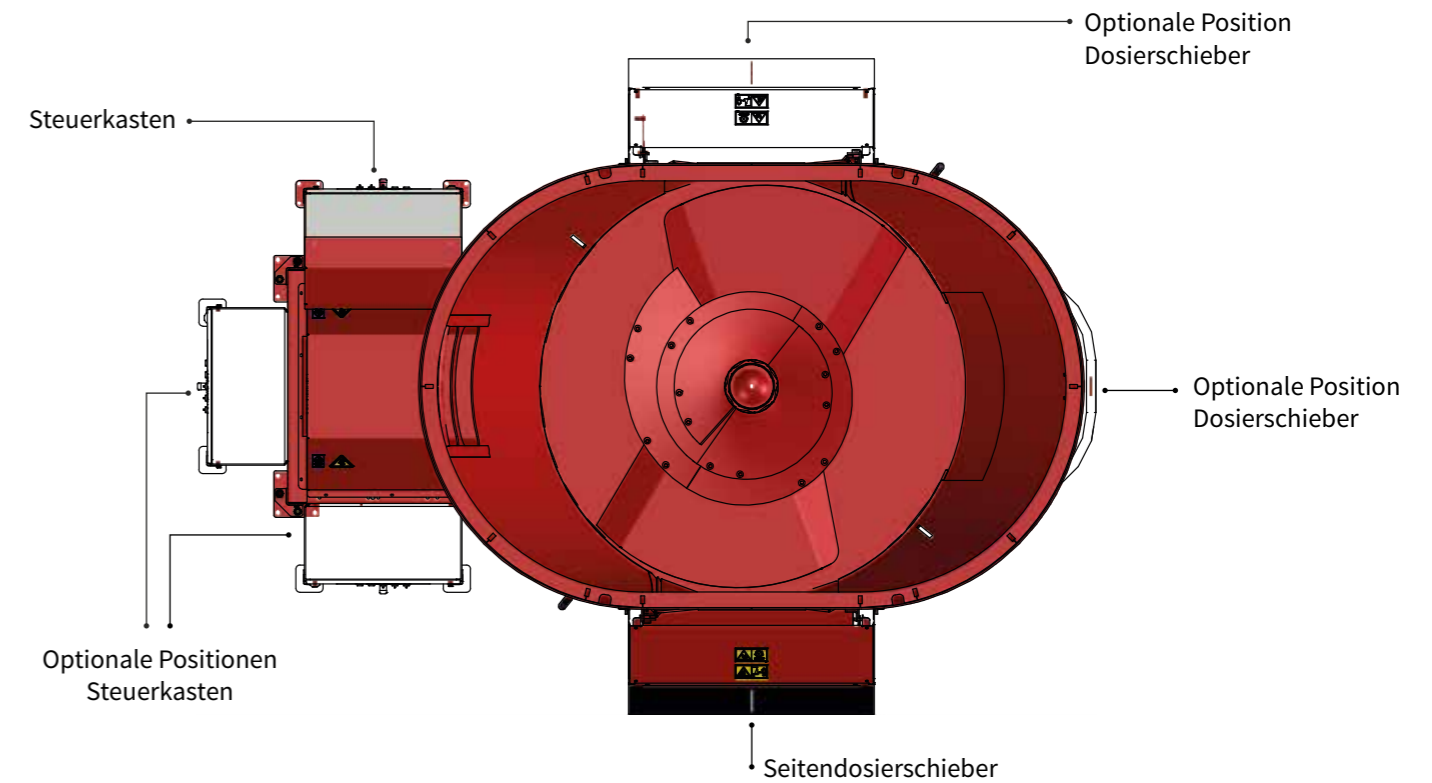
SOLOMIX 1 STAT VL

7-14 m³ mit Schrägförderkette oder Seitendosierschieber



SOLOMIX 1 STAT ZK

7-14 m³ mit Schrägförderkette oder Seitendosierschieber



TECHNISCHE DATEN SOLOMIX 1 STAT VL

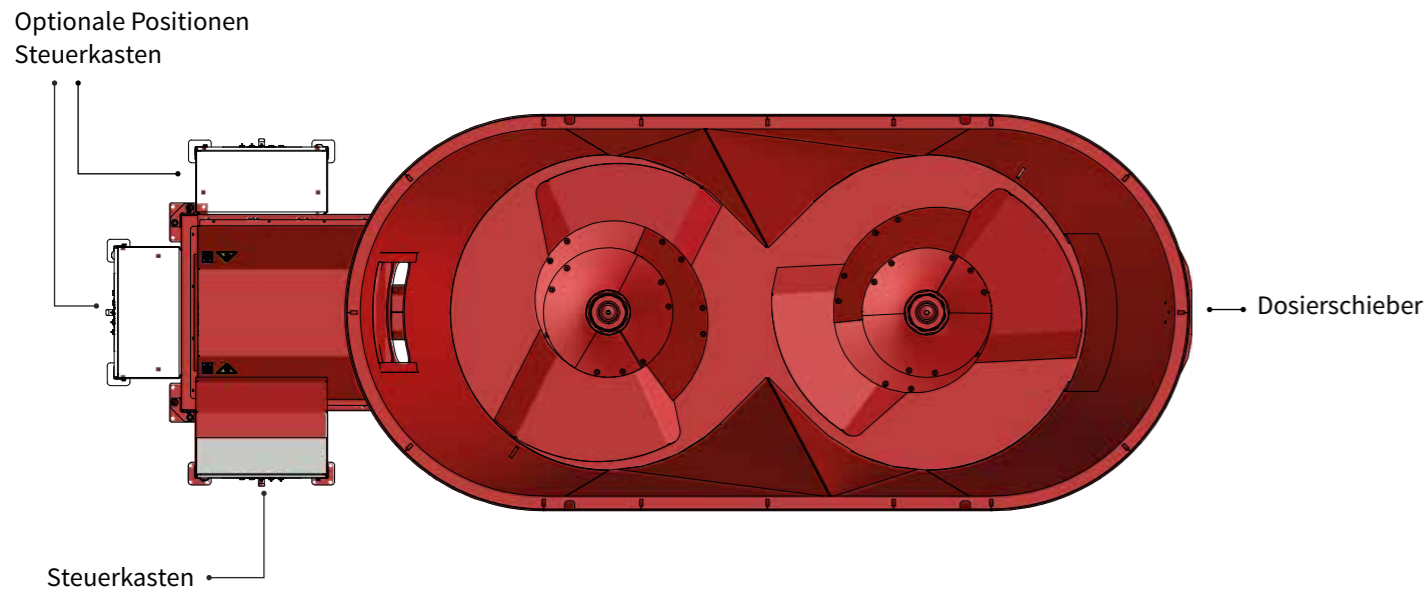
Solomix 1 STAT VL	700 VL	1000 VL	1200 VL	1400 VL
Ausdosierung	1 Dosierschieber hinten in der Mitte gegenüber der Antriebsseite			
Fassungsvermögen m ³	7	10	12	14
Länge (ohne Motor) m	3,15	3,46	3,52	3,78
Länge (mit Motor) m	4,09	4,27	4,26	4,31
Breite m	2,15	2,29	2,30	2,44
Höhe m	2,08-2,38	2,45-2,75	2,65-2,95	2,70-3,00

TECHNISCHE DATEN SOLOMIX 1 STAT ZK

Solomix 1 STAT ZK	700 ZK	1000 ZK	1200 ZK	1400 ZK
Ausdosierung	1 Seitendosierschieber rechts in Bezug auf die Antriebsseite			
Fassungsvermögen m ³	7	10	12	14
Länge (ohne Motor) m	2,91	3,32	3,43	3,78
Länge (mit Motor) m	3,85	4,12	4,18	4,31
Breite m	2,22	2,38	2,38	2,44
Höhe m	2,08-2,38	2,45-2,75	2,65-2,95	2,70-3,00

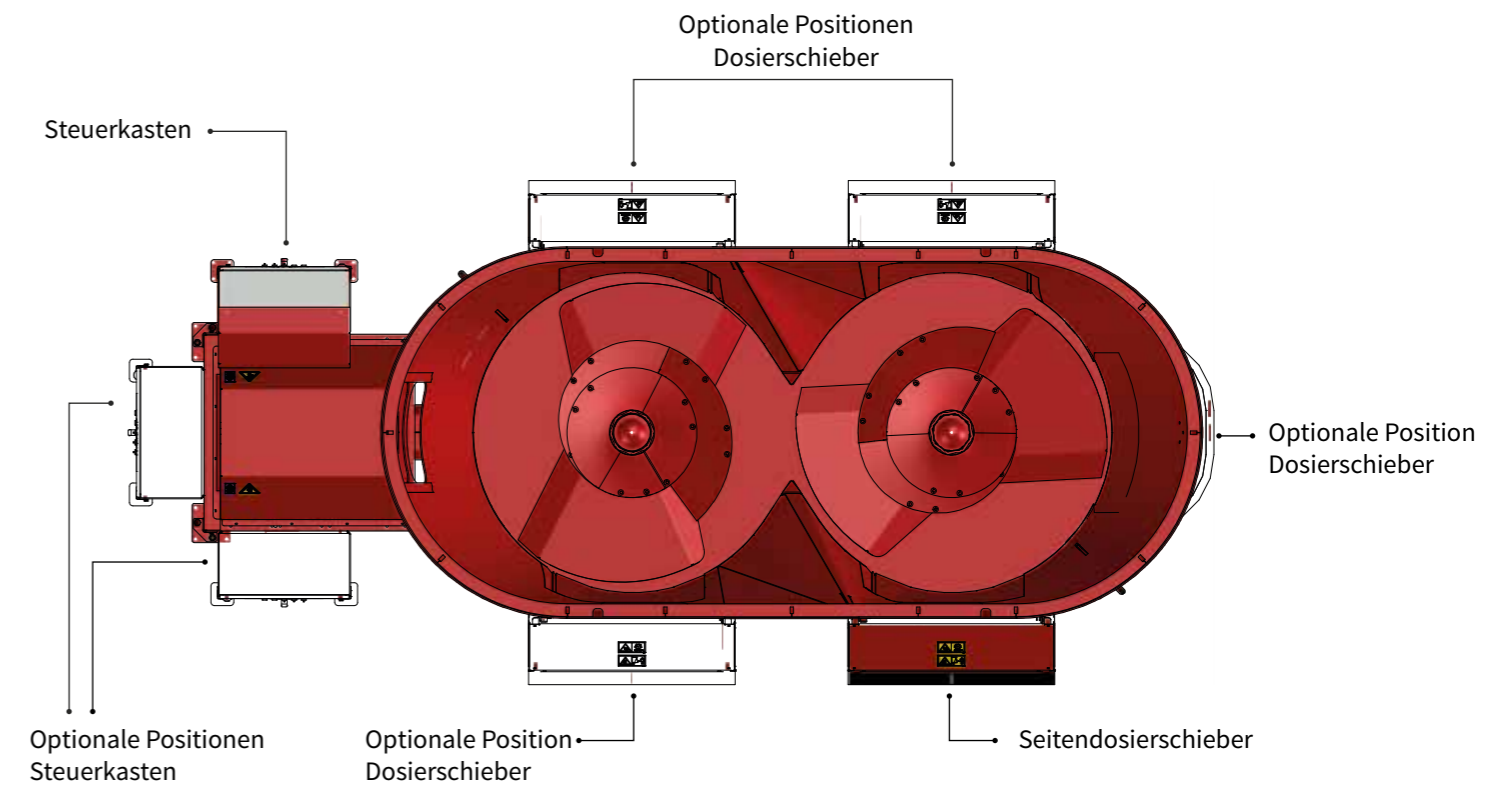
SOLOMIX 2 STAT VL

12-28 m³ mit einer oder mehreren Schrägförderketten oder Seitendosierschiebern



SOLOMIX 2 STAT ZK

12-28 m³ mit einer oder mehreren Schrägförderketten oder Seitendosierschiebern



TECHNISCHE DATEN SOLOMIX 1 STAT VL

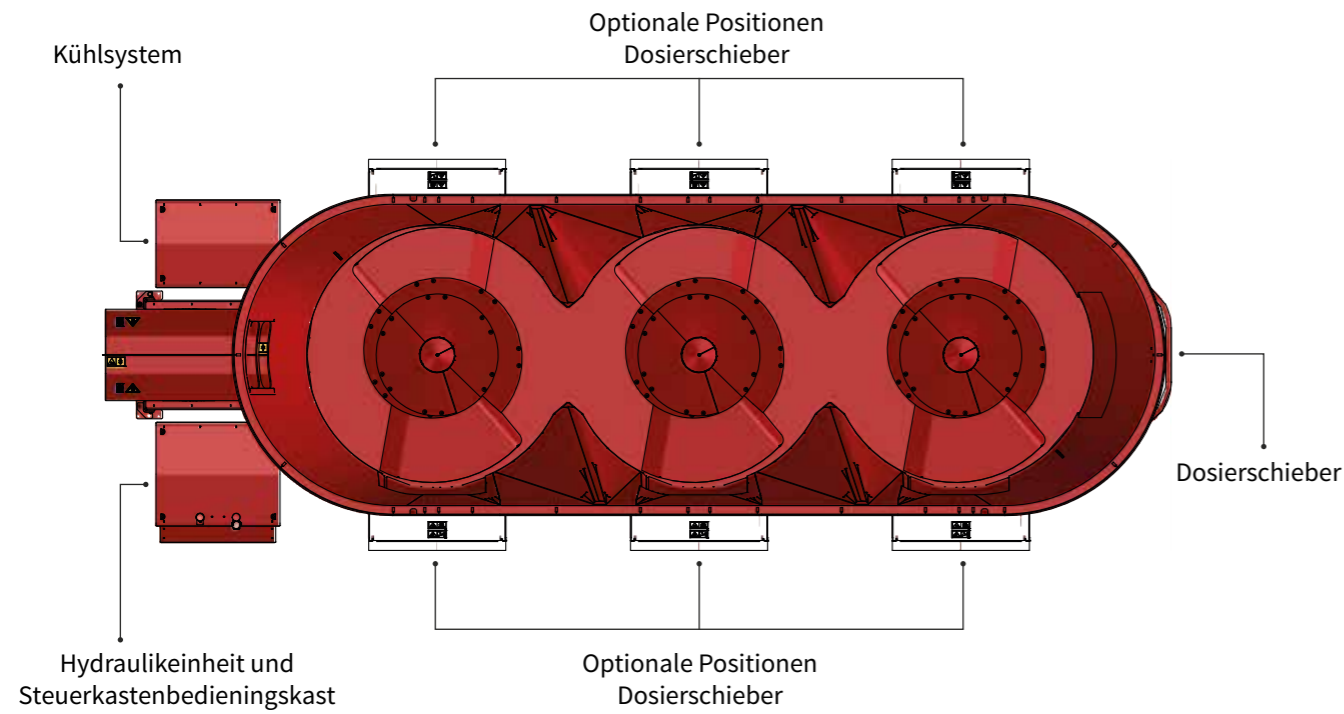
Solomix 2 STAT VL	1200 VL	1600 VL	2000 VL	2000 VL	2400 VL	2800 VL
Ausdosierung	1 Dosierschieber hinten in der Mitte gegenüber der Antriebsseite					
Fassungsvermögen m ³	12	16	20	20	24	28
Länge (ohne Motor) m	4,25	4,60	5,22	5,58	5,72	5,89
Länge (mit Motor) m	7,39	8,63	8,63	6,60	6,60	6,75
Breite m	2,15	2,29	2,44	2,29	2,44	2,75
Höhe m	2,55-2,85	2,85-3,15	2,85-3,15	2,55-2,85	2,77-3,07	3,08-3,38

TECHNISCHE DATEN SOLOMIX 1 STAT ZK

Solomix 2 STAT ZK	1200 ZK	1600 ZK	2000 ZK	2000 ZK	2400 ZK	2800 ZK
Ausdosierung	1 Seitendosierschieber rechts in Bezug auf die Antriebsseite					
Fassungsvermögen m ³	12	16	20	20	24	28
Länge (ohne Motor) m	4,55	5,04	5,29	5,58	5,72	6,20
Länge (mit Motor) m	5,57	6,20	6,32	6,60	6,60	7,28
Breite m	2,20	2,30	2,35	2,29	2,44	2,68
Höhe m	2,17-2,47	2,55-2,85	2,85-3,15	2,55-2,85	2,77-3,07	2,75-3,05

SOLOMIX 2 UND 3 STAT VL HEAVY DUTY

32-52 m³ mit einer oder mehreren Schrägförderketten oder Seitendosierschiebern



TECHNISCHE DATEN SOLOMIX 2 UND 3 STAT VL HD

Solomix 2 und 3 STAT VL HD	2 3200 VL	3 3600 VL	3 4600 VL	3 5200 VL
Ausdosierung	1 Dosierschieber hinten in der Mitte gegenüber der Antriebsseite			
Anzahl Mischschnecken	2	3	3	3
Fassungsvermögen m ³	32	36	46	52
Länge (ohne Motor) m	6,56	7,90	8,63	9,30
Länge (mit Motor) m	7,67	8,81	9,27	10,10
Breite m	2,80	2	2,97	2,97
Höhe m	2,75-3,05	2,85-3,15	2,87-3,17	2,90-3,20





TRIOLIET.DE

TRIOLIET BV

Kleibultweg 59

NL-7575 BW Oldenzaal – Die Niederlande

T (+31) 541 - 57 21 21

F (+31) 541 - 57 21 25

info@trioliet.com

Trioliet. Entwickelt für Sie.